



Protokoll Wartung für KayserBetten
 nach §11 Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV)
 DIN EN 50637 / DIN EN 60601-2-52 / DIN EN 62353 (VDE 0751)

QMH I
 Revision: 3.0

Fachhändler / Einrichtung

Name:
Straße / Nr.:
PLZ, Ort

Prüfungsanlass

Vor Inbetriebnahme
Nach Instandsetzung / Wartung/ Umzug
Nächste Wartung (jährl.):

Standort

Name:
Straße / Nr.:
PLZ, Ort

Prüfer

Name:
Straße / Nr.:
PLZ, Ort

KayserBett

Typ:
SN-Nr.:
Inventar-Nr.

Hiermit bestätige ich die Durchführung der Wartung / STK:

Unterschrift Kunde

Art der Prüfung	Zu prüfendes Bauteil	i.O.	n.i.O.	Bemerkung
Sichtprüfung	Typenschild Holzumbau / Antriebe			
	Gebrauchsanweisung vorhanden			
	Hubgestell			
	Liegefläche			
	Kopf und Fußteile			
	Seitenteile			
	Rollen			
	Alle Verbindungselemente			
	Aufrichter / Aufrichteraufnahme			
Funktions-Prüf. Rollen	Leichtlauf der Rollen			
	Feststellen der Rollen			
	Funktion der Bremsen			
Funktions-Prüf. Seitenteile Absenkgerüste Türen	Zustand			
	Verriegelung			
	Leichtgängigkeit der Türen / Gitter			
	Öffnungen < 6 cm			
Funktions-Prüf. Antriebe	Höhenverstellung			
	Liegeflächenverstellung			
Funktions-Prüf. Zubehör	Aufrichter			
Gesamtbewertung:				

Elektrische Prüfung nach DIN EN 62353 Schutzklasse II

Art der Prüfung	Zu prüfendes Bauteil	i.O.	n.i.O.	Bemerkung	Ist	Soll
Sichtprüfung	Netzanschlußleitung					
	Netzanschlußstecker					
	Zugentlastung					
	Zustand aller Antriebskomponenten					
	Schutzart min. IPX4					
	Aufhängevorrichtung für Netzleitung					
Funktions-Prüf.	Handscharter / Sperrbox					
	Endabschaltung der Motoren					
	Akku / Batterie					
					Ist	Soll
Messung	Isolationswiderstand					> 2 MΩ
	Geräteableitstrom					< 0,1 mA
Elektrische Prüfung Gesamt:						

Verwendetes Messgerät: _____

Bemerkungen:

Prüfdatum: _____

Unterschrift des Prüfers: _____

Wartung und Instandhaltung von KayserBetten

Mindestens einmal im Jahr muss das Pflegebett einer Wartung unterzogen werden. Hierzu ist ausschließlich das geschulte Fachpersonal des Betreibers, Fachhändlers oder des Herstellers autorisiert. Sollten Abweichungen von den unten genannten Anforderungen auftreten, ist das Bett bei sicherheitsrelevanten Einschränkungen aus dem Verkehr zu ziehen und instand zu setzen. Füllen Sie bitte nach jeder Wartung das Wartungsprotokoll aus (Anlage):

1. Führen Sie eine Sichtprüfung aller vorhandenen Teile am Bettboden (Lattenrost) durch. Entdecken Sie dabei Beschädigungen sind diese Teile sofort instand zu setzen oder zu ersetzen. Prüfen Sie die Leichtgängigkeit der Scharniere. Sind Scharniere „trocken“ und geben Geräusche von sich, sind sie mit nicht harzendem Fett oder Mehrzwecköl leicht einzufetten.
2. Überprüfen Sie sämtliche Verstiftungen, Verschraubungen, Nietverbindungen und Schweißnähte. Es dürfen keine Risse oder Verformungen vorhanden sein oder Bauteile wie z.B. Muttern fehlen.
3. Führen Sie eine Sichtprüfung des Aufrichters (Zubehör) und der Aufrichteraufnahme durch. Diese dürfen keine Beschädigungen aufweisen.
4. Führen Sie eine Sichtprüfung aller Bettrahmenteile durch.
5. Prüfen Sie die Leichtgängigkeit der Verriegelungen der Türen und Seitengitter.
6. Das Seitengitter prüfen Sie bitte unter Belastung (ca. 50kg) auf seine Formstabilität. Es dürfen keine Lücken >60 mm auftreten.
7. Prüfen Sie die Rollen des Bettes auf Ihre Funktionstüchtigkeit. Brems- und Fahrfunktion müssen einwandfrei sein.
8. Bei elektrisch verstellbaren Einlegerahmen führen Sie eine Sicht- und Funktionsprüfung der Antriebe durch. Diese sind dem Verschleiß unterworfen. Sollte eine starke Erwärmung beobachtet werden, hohe Geräuschentwicklung, mahlende oder quietschende Geräusche entstehen, Metall- oder Kunststoffspäne am oder unter dem Motor vorhanden sein, der volle Verstellbereich nicht mehr zur Verfügung stehen, die Endabschalter nicht mehr reagieren oder die Antriebe langsamer als gewöhnlich sein, ist der betreffende Antrieb beschädigt und sofort auszutauschen.
9. Bei elektrisch verstellbaren Einlegerahmen überprüfen Sie die Netzanschlussleitungen und die gesamte Kabelführung auf Beschädigungen, Knick- und Scheuerstellen und festen definierten Verlauf (unbeschädigte Kabelbefestigungen).
Achtung: Wenn die Netzzuleitung oder der Netzstecker beschädigt sind müssen diese, um Gefährdungen zu vermeiden, sofort ersetzt werden. Das Bett ist nach Entdecken einer Beschädigung sofort der Verwendung zu entziehen. Der Hersteller stellt seinem Kundendienst oder autorisiertem Fachpersonal Schaltpläne für eine fachgerechte Reparatur zur Verfügung.
10. Bei elektrisch verstellbaren Einlegerahmen überprüfen Sie Handschalter und Sperrbox auf einwandfreie Funktion und äußeren Beschädigungen.

Überprüfen Sie das Bett regelmäßig bei jeder Verwendung auf ordnungsgemäße Funktion. Gelockerte Verbindungen bitte sofort mit entsprechendem Werkzeug instand setzen. Ein nicht einwandfreies Produkt ist sofort der Anwendung zu entziehen und dem Betreiber, dem Hersteller oder dem zuständigen autorisierten Fachhändler zu melden.

Protokoll Funktionsprüfung und Einweisung

Zeitpunkt	Name und Unterschrift der/des Einweisungsbeauftragten	Name und Unterschrift der/des eingewiesenen Verantwortlichen

Die Einweisung beinhaltet das Vorführen

- aller motorischen Verstellfunktionen einschließlich Sperrbox bzw. Handschalerverriegelung
- aller Bedienelemente (Seitengitter, Bettumrandung etc.) und ohne Werkzeug lösbarer Verbindungen
- des Aufrichters und seiner Handhabung (wenn vorhanden)
- der Grundfunktion Verschieben und Parken des Bettes
- das Hinweisen auf die sicherheitstechnischen Aspekte bei der Verwendung des Bettes.
- die Funktion der Notabsenkung des Kopfteils der Liegefläche (wenn vorhanden)